

Studienwoche „Christlich-Islamische Beziehungen im europäischen Kontext“



1.-6. Oktober 2023
Tagungshaus Weingarten



EUGEN
BISER
STIFTUNG

 Akademie
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Sonntag, 1. Oktober 2023

Anreise und Beziehen der Zimmer

18.15 Uhr
Abendessen und Begrüßung der Teilnehmer:innen im Speisesaal durch die Leiter der Studienwoche

19.00-21.30 Uhr
Einführung: Ablauf, Erwartungen und gegenseitige Vorstellung der Teilnehmer:innen

Montag, 2. Oktober 2023

ab 7.00 Uhr – Frühstück

9.00-12.30 Uhr
Grundlagen für den christlich-islamischen Dialog anhand des „Lexikons des Dialogs“
Stefan Zinsmeister M.A (Eugen-Biser-Stiftung, München)

12.30 Uhr - Mittagessen

14.30-18.00 Uhr
Rechtskulturkonflikte und Konfliktlösungsmuster: Religionsrechtliche Aushandlungen im religionspluralen und säkularen Kontext
Dr. Raja Sakrani, Universität Bonn

18.15 Uhr - Abendessen

19.15 Uhr - Gottesdienst

Dienstag, 3. Oktober 2023

ab 7.00 Uhr - Frühstück

9.00-12.00 Uhr
The relations between the state, law and religions in Bosnia
Prof. Dr. Nedim Begovic, Sarajevo

12.00 Uhr - Mittagessen

13.30-18.00 Uhr
Konkretisierung: Planspiel
Dr. Ertugrul Sahin, Universität Heidelberg

18.15 Uhr - Abendessen

19.00 Uhr - Moscheeführung

Mittwoch, 4. Oktober 2023

ab 7.00 Uhr - Frühstück

9.00-12.30 Uhr
Systematisch-theologische Ansatzpunkte islamischer Friedensethik
Prof. Dr. Mira Sievers, HU Berlin

12.30 Uhr - Mittagessen

14.30-18.00 Uhr
Verantwortung – Vergebung – Versöhnung: Christlich-theologische Perspektiven im friedenspolitischen Kontext
Prof. Dr. Martina Bär, Universität Graz

18.15 Uhr - Abendessen

Donnerstag, 5. Oktober 2023

ab 7.00 Uhr - Frühstück

9.00-12.30 Uhr
Kontroverse Fragen im christlich-islamischen Dialog
anschließend Diskussion mit:
Prof. Dr. Martina Bär, Universität Graz
Prof. Dr. Mira Sievers, HU Berlin

12.30 Uhr - Mittagessen

14.30-18.00 Uhr
Approaching Religion in a Modern, Secular, Democratic State
Prof. Dr. Mualla Selçuk, Universität Ankara

18.15 Uhr - Abendessen

19.15-20.45 Uhr
Wieviel (inter)religiöse Kompetenz braucht die deutsche Migrationsgesellschaft?
Dr. Frank van der Velden, Bistum Limburg/Universität Mainz

Freitag, 6. Oktober 2023

ab 7.00 Uhr - Frühstück

9.00-11.00 Uhr
Teaching and Learning for Interreligious Encounters
Dr. Frank van der Velden, Bistum Limburg/Universität Mainz
Prof. Dr. Mualla Selçuk, Universität Ankara

11.15 Uhr
Abschlussdiskussion

12.30 Uhr - Mittagessen und Veranstaltungsende

Tagungsleitung

Dr. Christian Ströbele
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Ertuğrul Şahin
Wiss. Mitarbeiter am Heidelberg Zentrum Kulturelles Erbe (HCCH),
Universität Heidelberg

Dipl.-Theol. Stefan Zinsmeister M.A.
Vorstandsvorsitzender der Eugen-Biser-Stiftung, München

Studienwoche „Christlich-Islamische Beziehungen im europäischen Kontext“

Die europäische Geschichte ist nicht, wie manchmal behauptet wird, nur die Geschichte des „christlichen Abendlandes“, sondern maßgeblich auch von Judentum und Islam geprägt. Vor allem durch die Zuwanderung von Muslimen seit den 1960er Jahren stellt sich die Frage des Zusammenlebens in Europa neu. In jüngster Zeit werden wieder die Stimmen derer lauter, die Szenarien von misslungener Integration und kultureller Konfrontation malen. Inwieweit Verständigungsprozesse gelingen, hängt maßgeblich von der Kommunikationsfähigkeit der Religionen untereinander und gegenüber Staat und Gesellschaft ab.

Die Frageperspektive ist daher eine doppelte: Wie blicken die in ihrem theologischen Anspruch miteinander konkurrierenden Religionen aufeinander? Und: Wie gehen sie mit den säkularen, weltanschaulich neutralen Staaten Europas um, die den Rahmen für das Zusammenleben bilden? Dabei geht der Blick sowohl in die Vergangenheit, als auch in die Gegenwart und Zukunft: Gibt es in der europäischen Geschichte Modelle des Zusammenlebens, an die man heute anknüpfen kann, indem man sie im „kulturellen Gedächtnis“ Europas wach hält? Wie können theologische Traditionen, die anderen sozialen und kulturellen Kontexten entstammen, heute gedeutet werden? Welchen Beitrag können diese Traditionen zur Lösung gegenwärtiger ethischer Fragen und Probleme des Zusammenlebens leisten?

Die Studienwoche richtet sich an besonders motivierte christliche und muslimische Studierende (ab dem 5. Semester bis einschließlich Promotionsstudium) aus den Fächern Theologie, Islam- und Religionswissenschaft und angrenzenden Fächern. In einer kleinen Gruppe sollen in kompakter Form wichtige Grundlagen zu diesen Fragen erarbeitet werden. Es werden damit Kompetenzen vermittelt, die heute für Tätigkeiten im Dienst der Religionsgemeinschaften, in Bildungswesen, Politik und Zivilgesellschaft unverzichtbar sind, aber immer noch keine Selbstverständlichkeit darstellen. Darüber hinaus werden mit dem „Theologischen Forum Christentum – Islam“ und der Eugen-Biser-Stiftung Kontakte und Vernetzungsmöglichkeiten für diejenigen angeboten, die Studien- oder Forschungsschwerpunkte im Bereich Christlich-Islamischer Studien planen oder bereits durchführen.

Zur Teilnahme

Tagungskosten

Tagungspauschale inkl. Verpflegung und Übernachtung 60,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Hanna Momand
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 740
E-Mail: momand@akademie-rs.de

Ihre Anmeldung mit Anmelde- und Bewerbungsformular um ein Teilnahmestipendium nebst Empfehlung eines Dozenten in mailen Sie uns bitte bis zum 21.08.2023. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 15. – 22.09.2023. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise